

Blühendes
Österreich

WIR
KÄMPFEN
FÜR DAS
SCHÖNE.

GLOBAL 2000



CITIZEN-SCIENCE APP „SCHMETTERLINGE ÖSTERREICHS“

Auswertung der Schmetterlingszählung 2018

88.885!
gezählte Schmetterlinge



Schmetterlingsbeobachtungen 2018
nach Bundesländern

www.schmetterlingsapp.at

SCHMETTERLINGE HABEN EINE LOBBY

Danke an alle, die für uns beobachtet, fotografiert und bestimmt haben. Zusammen sind wir eine Lobby für unsere Schmetterlinge. Diese braucht es, um Schmetterlinge und ihre Lebensräume zu erhalten.

Im Mai 2016 veröffentlichten Blühendes Österreich und GLOBAL 2000 ihren ersten Report über Schmetterlinge in Österreich, den Weckruf „Ausgeflattert - der stille Tod der österreichischen Schmetterlinge“. 2017 und 2018 folgten zwei weitere Berichte zur Bedrohungslage der Schmetterlinge in allen neun Bundesländern Österreichs „Ausgeflattert II – im Burgenland, Niederösterreich, Steiermark und Wien“ sowie „Ausgeflattert III – in Tirol, Vorarlberg, Steiermark und Salzburg“. Die Berichte veranschaulichten auf eindringliche Weise den dramatischen Zustand unserer Schmetterlingsvielfalt und dass dringender Handlungsbedarf besteht. Ein aufsehenerregender Weckruf der dringend nötig war und immer noch ist.

Am Ende des vergangenen Jahres hatten knapp 33.000 Österreicherinnen und Österreicher die App geladen, genutzt und über 120.000 Schmetterlinge beobachtet, fotografiert und gemeldet. Im Rahmen der Schmetterlingszählung finden unterschiedliche Schwerpunkte statt: Schmetterlingszählung Aurorafalter sowie Schmetterlingszählung in Österreichs Gärten.

Mit dem vorliegenden Bericht möchten wir zeigen, dass das Engagement und der zeitliche Aufwand jeder Nutzerin und jedes Nutzers der App in ein seriöses wissenschaftliches Citizen-Science-Projekt fließt. Der Bericht drückt daher auch eine tiefe Wertschätzung gegenüber allen Beobachterinnen und Beobachtern seitens Blühendes Österreich und GLOBAL 2000 aus.

Unser wissenschaftlicher Betreuer Helmut Höttinger hat uns hierzu hervorragend begleitet.

Wir hoffen auf Ihr weiteres Mitwirken im Jahr 2019.



Leonore Gewessler
Geschäftsführerin GLOBAL 2000



Mag. Ronald Würflinger
Geschäftsführer Blühendes Österreich

IMPRESSUM

Herausgeber: Blühendes Österreich – REWE International gemeinnützige Privatstiftung, Schottenring 16, 1010 Wien, www.bluehendesoesterreich.at
und Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000/Friends of the Earth Austria, Neustiftgasse 36, 1070 Wien, www.global2000.at
Layout/Grafik: iService Medien & Werbeagentur, www.iservice.at | Publikationsort und Erscheinungsdatum: Wien im März 2019

SCHMETTERLINGE ÖSTERREICHS

Citizen-Science-App zur Zählung der österreichischen Schmetterlinge

 Likes 2018
351.636
 Kommentare
93.240

2016 2017 2018

10.784

21.598

32.992 DOWNLOADS
DER APP

WACHSTUM UM ÜBER 50 PROZENT!

der größten Naturbeobachtungs-App im
deutschsprachigen Raum

2.002

7.421

13.037 BEOBACHTERINNEN
UND BEOBACHTER

WACHSTUM UM 75 PROZENT!

DAVON 5.616 NEUE BEOBACHTERINNEN
Damit ist die App die größte Naturapp Europas.

5.767

26.010

88.885 SCHMETTERLINGS-
MELDUNGEN

WACHSTUM UM 240 PROZENT!

108

140

142 GEMELDETE
TAGFALTERARTEN

= 65 % aller 215 bisher in Österreich
nachgewiesenen Arten
= Zwei Drittel aller Tagfalterarten Österreichs

DIE HÄUFIGSTEN GEMELDETEN SCHMETTERLINGSARTEN 2018

TOP 3
Platzierungen 2017

1. Admiral (1.640)
2. Kaisermantel (1.605)
3. Großes Ochsenauge (1.413)



1
5.246 MELDUNGEN
KAISERMANTEL



6
2.271 MELDUNGEN
LANDKÄRTCHEN



2
4.470 MELDUNGEN
TAGPFAUENAUGE



7
1.783 MELDUNGEN
ZITRONENFALTER



3
4.170 MELDUNGEN
GROßES
OCHSENAUGE



8
1.703 MELDUNGEN
KLEINER
KOHL-WEIßLING



4
3.457 MELDUNGEN
ADMIRAL



9
1.619 MELDUNGEN
DISTELFALTER



5
2.889 MELDUNGEN
HAUHECHEL
BLÄULING



10
1.507 MELDUNGEN
KLEINES
WIESENVÖGELCHEN



11
1.500 MELDUNGEN
SCHWALBEN-
SCHWANZ



16
1.318 MELDUNGEN
GROSSER
KOHL-WEIßLING



12
1.491 MELDUNGEN
KLEINER FUCHS



17
1.290 MELDUNGEN
TAUBEN-
SCHWÄNZCHEN



13
1.450 MELDUNGEN
C-FALTER



18
1.240 MELDUNGEN
ROSTFARBIGER
DICKKOPFFALTER



14
1.446 MELDUNGEN
SCHACHBRETT



19
1.233 MELDUNGEN
SCHORNSTEIN-
FEGER



15
1.439 MELDUNGEN
SEGELFALTER



20
1.207 MELDUNGEN
RUSSISCHER BÄR

DIE FLEISSIGSTEN BEOBACHTERINNEN UND BEOBACHTER

Den ersten Platz erreicht Sissi L., praktisch gleichauf mit Momcilo Borek und nur knapp gefolgt von Anna Söllinger. Diese drei liegen so knapp beisammen, dass sie praktisch als ex-aequo-SiegerInnen gelten können. Auf den Plätzen folgen Moni K., Ma De und Hansjörg Vogl.

20 Personen übermittelten mehr als 500 Schmetterlingsmeldungen

Wir sprechen hier einen besonderen Dank an unsere Super-BeobachterInnen aus. Ihr alle belebt die Schmetterlingsgemeinde Österreichs. Und ihr gebt den Schmetterlingen eine starke Stimme.

1.

SISSI LECHNER

2.766 BEOBACHTUNGEN

Von Rang 2 auf Rang 1
2.

MOMCILO BOREK

2.753 BEOBACHTUNGEN

Von Rang 3 auf Rang 2
3.

ANNA SÖLLINGER

2.694 BEOBACHTUNGEN

Auf Anhieb auf Platz 3
4.

MONI K.

2.297 BEOBACHTUNGEN

Auf Anhieb auf Platz 4
5.

MA DE

1.602 BEOBACHTUNGEN

Neu unter den Fleißigsten 10
6.

HANSJÖRG VOGL

1.571 BEOBACHTUNGEN

Bereits zum 2. Mal unter der Top 10
7.

STEFAN GREIL

1.192 BEOBACHTUNGEN

Neu unter den Fleißigsten 10
8.

MICHAELA WANZ

1.154 BEOBACHTUNGEN

Bereits zum 2. Mal unter der Top 10
9.

TRAUDL STALLER-MATTERSBERGER

1.131 BEOBACHTUNGEN

Neu unter den Fleißigsten 10
10.

BEATRIX EILETZ

966 BEOBACHTUNGEN

Neu unter den Fleißigsten 10

DIE ARTENREICHSTEN BUNDESLÄNDER

Die meisten Tagfalter-Arten (122) wurden 2018 aus **Niederösterreich** gemeldet. Auf den Plätzen zwei und drei folgen nahezu gleichauf die **Steiermark (105 Arten)** und **Kärnten (103 Arten)**. Zwischen 90 und 100 Arten erreichen die Bundesländer

Tirol, Vorarlberg, Salzburg, Oberösterreich und das Burgenland. Wien liegt als kleinstes Bundesland mit 71 Arten an letzter Stelle.

	TAGFALTER ARTEN 2018	TAGFALTER ARTEN 2017	BEOBACHTUNGEN GESAMT 2018	BEOBACHTUNGEN GESAMT 2017	BEOBACHTUNGEN TAGFALTER 2018	BEOBACHTUNGEN TAGFALTER 2017	BEOBACHTUNGEN NACHTFALTER 2018	BEOBACHTUNGEN NACHTFALTER 2017
NIEDERÖSTERREICH	122	96	29.047	6.491	23.271	5.442	5.776	1.049
KÄRNTEN	103	94	11.049	3.917	9.028	3.321	2.021	596
STEIERMARK	105	92	10.195	5.383	7.797	4.385	2.398	998
TIROL	97	85	6.916	2.163	5.478	1.751	1.438	412
VORARLBERG	95	70	4.375	879	3.481	724	894	155
BURGENLAND	91	69	3.613	1.404	2.833	1.177	780	227
OBERÖSTERREICH	91	67	13.591	2.861	11.232	2.340	2.359	521
SALZBURG	95	53	4.086	1.469	3.060	1.162	1.026	307
WIEN	71	51	6.013	1.441	4.925	1.214	1.088	227

ARTENVIELFALT NACH BUNDESLAND

Tagfalterarten

- 1

Niederösterreich
- 2

Steiermark
- 3

Kärnten

BEOBACHTUNGEN NACH BUNDESLAND

Anzahl Schmetterlingsbeobachtungen

- 1

Niederösterreich
- 2

Oberösterreich
- 3

Kärnten

BESONDERHEITEN

122

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

NIEDERÖSTERREICH

Nach der 20 Jahre alten Roten Liste kommen in NÖ ca. 170 Tagfalterarten vor. 2018 wurde mit 122 Arten die höchste Artenzahl aller Bundesländer erreicht. Es wurden 2018 also ca. 72 % aller Arten gemeldet. Durch die Größe und enorme Vielfalt an Lebensräumen (vom Tiefland bis ins Hochgebirge) ist es eines der artenreichsten Bundesländer. Zudem befinden sich hier viele sehr motivierte UserInnen, die eine Vielzahl von Daten melden.

Besonderheiten: Pelargonien-Bläuling (Erstnachweis für NÖ!).

Berghexe, Saumfleck-Perlmutterfalter, Blauschillernder Feuerfalter, Kleinen Waldportier, Osterluzeifalter, Violetter Feuerfalter, Mattscheckiger Braun-Dickkopffalter, Zürgelbaum-Schnauzenfalter. Die zwei fleißigsten UserInnen (Anzahl übermittelter Datensätze) stammen aus NÖ.

103

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

KÄRNTEN

Bundesland mit hoher Diversität an Lebensräumen und daher hoher Artenzahl. Das Spektrum der montanen bis alpinen Arten ist nahezu vollständig vertreten.

Besonderheiten: Pelargonien-Bläuling (Erstnachweis für Kärnten!).

105

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

STEIERMARK

Die aktuell vorkommende Anzahl der Tagfalterarten ist nicht genau bekannt. Es wurden aber ca. zwei Drittel aller aktuell vorkommenden Arten gemeldet. Durch die Größe und enorme Vielfalt an Lebensräumen (vom Tiefland bis ins Hochgebirge) eines der artenreichsten Bundesländer. Im Tiefland (Intensivnutzung) sind aber in den letzten Jahrzehnten besonders hohe Verluste zu beklagen, z.B. durch den Umbruch von Wiesen. Besonderheiten: Thymian-Bläuling, Heilziest-Dickkopffalter, Zahnflügel-Bläuling.

95

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

VORARLBERG

Bundesland mit relativ hoher Diversität an Lebensräumen und daher ziemlich hoher Artenzahl. Das Spektrum der montanen bis alpinen Arten ist praktisch vollständig vertreten. Besonderheiten: Moor-Wiesenvögelchen. Höchste prozentuale Steigerung aller 2018 übermittelten Schmetterlings-Datensätze im Vergleich zu 2017 (fast 5-mal so viele Meldungen wie 2017).

91

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

BURGENLAND

Von ca. 143 aktuell vorkommenden Tagfalterarten (Höttinger, unveröffentlicht) wurden 2018 64 % der Arten gemeldet. Die relativ geringe Artenzahl des Bundeslandes erklärt sich vor allem aus dem Fehlen der montanen und alpinen Arten.

Besonderheiten: Feigen-Spreizflügelfalter (Erstnachweis für das Burgenland!).

Weißdolch-Bläuling, Heilziest-Dickkopffalter, Zürgelbaum-Schnauzenfalter.

71

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

WIEN

Die relativ geringe Artenzahl des Bundeslandes erklärt sich aus dem Fehlen der montanen bis alpinen Arten und natürlich aus dem urbanen Charakter, der vielen Spezialisten keinen oder nur sehr kleinflächig Lebensraum bietet. Viele Arten halten sich (fast) nur mehr in Schutzgebieten (z. B. im Nationalpark Donauauen). Besonderheiten: Saumfleck-Perlmutterfalter, Kleinen Waldportier, Osterluzeifalter, Schwarzer Apollofalter, Roter Scheckenfalter.

91

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

OBERÖSTERREICH

Relativ hohe Artenzahl. Nur ein Teil der alpinen Arten kommt vor. Im Tiefland sind durch Intensivierungstendenzen zum Teil deutliche Rückgänge zu verzeichnen. Besonderheiten: viele Nachweise des Großen Feuerfalters (dehnt sein Areal aus). Violetter Feuerfalter (Einzelfund).

97

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

TIROL

Bundesland mit relativ hoher Diversität an Lebensräumen und daher hoher Artenzahl. Das Spektrum der montanen bis alpinen Arten ist praktisch vollständig vertreten. Besonderheiten: Schwarzbrauner Trauerfalter, Weißdolch-Bläuling.

122

TAGFALTER-ARTENZAHL APP

SALZBURG

Bundesland mit relativ hoher Diversität an Lebensräumen und daher ziemlich hoher Artenzahl. Das Spektrum der montanen bis alpinen Arten ist praktisch vollständig vertreten. **Besonderheiten: Schwarzer Trauerfalter (Erstnachweis für das Bundesland Salzburg!). Schwarzbrauner Trauerfalter (Erstnachweis für das Bundesland Salzburg!).** Eschen-Scheckenfalter. Höchster Zuwachs der Tagfalterartenzahl 2018 (im Vergleich zu 2017) aller Bundesländer (42 Arten mehr).

Die jeweils drei fleißigsten Schmetterlings-MelderInnen 2018 je Bundesland



BURGENLAND

Verena S.	683
Christina G.	258
Margaretha S.	256

KÄRNTEN

Ma De	1.602
Hansjörg Vogl	1.571
Michaela Wanz	1.154

NIEDERÖSTERREICH

Sissi L.	2.766
Momcilo Borek	2.753
Stefan Greil	1.192

OBERÖSTERREICH

Anna Söllinger	2.694
Wanda Mroczkowska	821
Martin Borovansky	793

SALZBURG

Ernst Mosshammer	550
Norbert Krammer	315
Roland Viechtbauer	199

STEIERMARK

Beatrix Eiletz	966
Sabine Gasparitz	822
Regina Gspandl	424

TIROL

Traudl Staller-Mattersberger	1.131
Mond Kex	603
Petra Zimmerer	573

VORARLBERG

Moni K.	2.297
Dieter Lauffer	317
Harald Mark	260

WIEN

Karl Ehrlich	877
Christina G.	758
Chris Wryneck	589

DIE BELIEBTESTEN SCHMETTERLINGE 2018 – DIE MEIST GELIKTEN 15 FOTOS



1

104 LIKES
– AXEL SOMMER –
**BLAUSCHWARZER
EISVOGEL**



2

102 LIKES
– KARIN ROLLETT-VLCEK –
OSTERLUZEIFALTER



3

101 LIKES
– ANNA SÖLLINGER –
HAUHECHEL-BLÄULING



9

49 LIKES
– RAINER WINDHAGER –
BAUM-WEIßLING



10

48 LIKES
– CAROLINE BRUNNER –
SCHECKENFALTER-ART



11

47 LIKES
– CHRISTINA G. –
GROßER FEUERFALTER



4

85 LIKES
– JUDITH SCHUSTER –
KL. SCHILLERFALTER



5

70 LIKES
– HERBERT TRUCKER –
TRAUERMANTEL



6

68 LIKES
– KARIN ROLLETT-VLCEK –
SCHWALBENSCHWANZ



12

46 LIKES
– HANSJÖRG VOGL –
SEGELFALTER



13

45 LIKES
– MICHAELA WANZ –
**WEGERICH-SCHECKEN-
FALTER**



13

45 LIKES
– EVI KINZNER –
WUNDKLEE-BLÄULING



7

61 LIKES
– KARIN ROLLETT-VLCEK –
FETTHERNEN-BLÄULING



8

54 LIKES
– CHRISTIAN PAAR –
SCHWALBENSCHWANZ



14

44 LIKES
– PETRA ZIMMETER –
**WEIßBINDIGES
WIESENVÖGELCHEN**

WISSENSCHAFTLICHE HIGHLIGHTS TAGFALTER

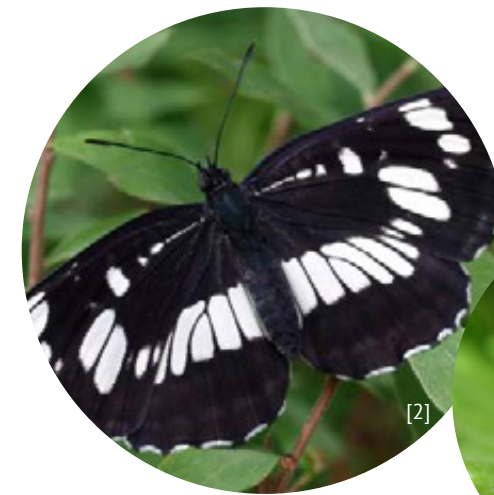
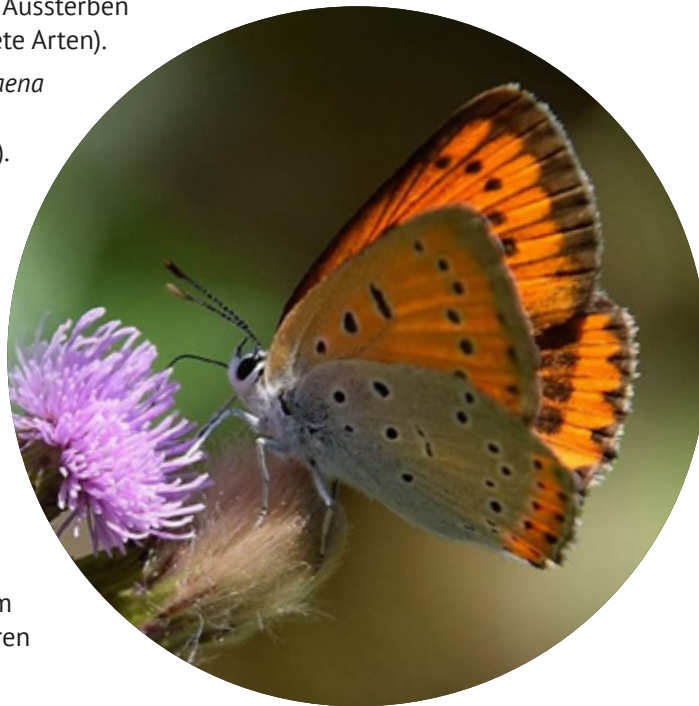
Die Liste an wissenschaftlichen Highlights wächst, da die Anzahl der BeobachterInnen und deren Engagement enorm wächst.
Die ausführliche Liste aller seltenen und besonderen Funde finden Sie im wissenschaftlichen Endbericht.

Hier eine kleine Auswahl:

NATURSCHUTZFACHLICH INTERESSANTE TAGFALTER-MELDUNGEN 2018

Insgesamt wurden 2018 1.511 Tagfalter-Meldungen von 30 Arten als besonders naturschutzrelevant eingestuft (Arten der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie; in Österreich vom Aussterben bedrohte oder stark gefährdete Arten).

Vom Großen Feuerfalter (*Lycaena dispar*) liegen bei weitem die meisten Datensätze vor (689). Die seit dem Bestehen der App von dieser Art gesammelten Daten sind eine gute Grundlage für das Monitoring der Bestände in Österreich im Sinne der FFH-Richtlinie. Interessant sind – wie schon 2017 – Nachweise aus Oberösterreich (2018: 164 Datensätze!), durch welche sich die weitere Ausbreitung der Art in diesem Bundesland gut dokumentieren lässt.



SENSATION: FÜNF BUNDESLÄNDER-ERSTNACHWEISE

Kärnten und Niederösterreich

Pelargonien-Bläuling (*Cacyreus marshalli*) [1]

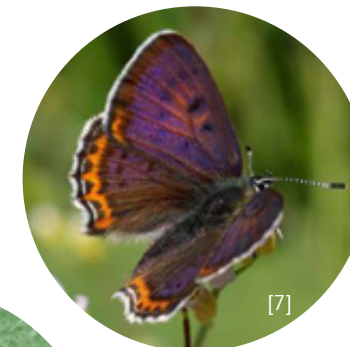
Salzburg

Schwarzer Trauerfalter (*Neptis rivularis*) [2]

Schwarzbrauner Trauerfalter (*Neptis sappho*) [3]

Burgenland

Feigen-Spreizflügelfalter (*Choreutis nemorana*) [4]



VOM AUSSTERBEN BEDROHTE ARTEN (VIER ARTEN):

Berghexe (*Chazara briseis*) [5]

Saumfleck-Perlmutterfalter (*Brenthis hecate*) [6]

Blauschillernder Feuerfalter (*Lycaena helle*) [7]

Moor-Wiesenvögelchen (*Coenonympha oedippus*) [8]



TERMINE 2019!

Auch 2019 heißt es wieder „**Jedes Foto zählt**“. Heuer wollen wir Schmetterlingsfotos zu folgenden Schwerpunktkampagnen sammeln und auswerten.

Der Aurorafalter – Auf der Suche nach dem Frühlingsbotschafter

Von 07. März bis 02. Juni 2019

Der Aurorafalter ist ein echter Frühlingsbringer. Sobald sich der Winter in unseren Landen zurückzieht, beginnt die Flugzeit dieses Hinguckers. Der Aurorafalter ist der bunte Vogel innerhalb der Schmetterlingsfamilie der Weißlinge – ehrlicherweise nur das Männchen. Der knallige orangene Fleck auf der Flügeloberseite macht den männlichen Aurorafalter unverwechselbar. Der sexy Falter fliegt in ganz Österreich von den tieferen Lagen bis ins Gebirge. Das macht den Aurorafalter auch zu Forschungen zum Klimawandel und zu phänologischen Ereignissen interessant. Wir rufen alle Schmetterlingsbegeisterte auf mit uns den Aurorafalter zu suchen und den Frühling zu finden. Im Frühling 2017 war der Startschuss für einen mehrjährigen Versuch, Verbreitung und Vorkommen des Aurorafalters zu dokumentieren.



Alle Infos, Reporte und Schmetterlingszählungen auf www.schmetterlingsapp.at

Zeig her deinen Schmetterling im Garten!

Von 05. bis 28. Juli 2019

Österreich ist eine Garten-Nation. Naturnahe Gärten sind wichtige Oasen für unsere heimischen Schmetterlinge, Käfer, Bienen und Vögel. Die Schmetterlingszählung in Österreichs Gärten „Zeig' her deinen Schmetterlingsgarten“ möchte die Bedeutung der österreichischen Privatgärten, Terrassen und Balkone für unsere heimische Artenvielfalt an Schmetterlingen erheben. Schließlich gibt es rund 3,9 Millionen Haushalte, davon haben 86 Prozent einen Garten, Balkon und/oder eine Terrasse. Gärtnerinnen und Gärtner können somit zu unserer heimischen Artenvielfalt einiges beitragen. Smartphones zücken und auf zur Fotojagd nach Schmetterlingen im Garten!



Wir kämpfen für das Schöne
www.global2000.at/schmetterlinge



Wecke die Natur in dir!
www.blühendesösterreich.at

DIE SCHMETTERLINGSGEMEINDE ENTWICKELT DIE APP WEITER NEUERUNGEN

Auf Wunsch der Benutzerinnen entwickelt Blühendes Österreich die App ständig weiter:

- **32 Nachfalterarten neu** in der App mit Steckbriefen
- **11 weitere Arten der Gattung der Mohrenfalter neu** in der App mit Steckbriefen
- BenutzerInnen haben **eigenes Profil** mit Angabe über Beobachtungen, Kommentare und Stammbucheinträge

APP BALD AUCH AUF DESKTOP VERSION VERFÜGBAR

Ab Juni 2019 können Fotos auch über eine Desktopversion, also bequem vom Computer aus, hochgeladen werden

Danke für alle Rückmeldungen!



Die Schmetterlingsapp bietet gute Möglichkeiten, die weitere Ausbreitung und die Häufigkeit dieser Arten in Österreich zu verfolgen.

Den ausführlichen wissenschaftlichen Bericht von Helmut Höttinger finden Sie auf www.schmetterlingsapp.at

Alle Veröffentlichungen zum Thema Schmetterlinge, wie „Ausgeflattert I bis III“ sowie eine Auswertung der Schmetterlingszählung „Aurorafalter“, „Schmetterlingsgarten“ sowie „App Report 2016“ und „App Report 2017“ finden Sie auf

www.schmetterlingsapp.at



Schmetterlinge Österreichs wurde 2016 offiziell als Mitglied der Plattform „Österreich forscht“ www.citizen-science.at aufgenommen.



JEDES FOTO ZÄHLT!

Die Stiftung **Blühendes Österreich** und die Umweltschutzorganisation **GLOBAL 2000** rufen mit der App „Schmetterlinge Österreichs“ zur Schmetterlings-Volkszählung Österreichs auf. Unsere Schmetterlinge brauchen dringend unsere Unterstützung und eine Lobby. Etwa die Hälfte der 4.070 in Österreich vorkommenden Schmetterlingsarten ist in ihrem Bestand gefährdet – Österreich gehört noch zu den schmetterlingreichsten Ländern Europas!

www.schmetterlingsapp.at

